

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	v
<i>Wolfgang Wohlers/Kurt Seelmann</i>	
Der Schuldgrundsatz: Versuch einer Abschätzung des Restaurationsbedarfs an einem Grundpfeiler des Strafrechts.	1
<i>Stephan Stübinger</i>	
Entstehung des modernen Schulddenkens	23
<i>Harald Maihold</i>	
Erlösen und Strafen: Die Spanische Spätscholastik als Wiege des modernen juristischen Schulddenkens	57
<i>Lucas Montenegro/Joachim Renzikowski</i>	
Vom psychologischen zum normativen Schuldbegehr? Nacherzählung einer Wende, die es so nicht gab	77
<i>Luís Greco</i>	
Vorüberlegungen zu einer Geschichte des Schuldbegehriffs	99
<i>Wolfgang Frisch</i>	
Der normative Schuldbegehriff	111
<i>Carl-Friedrich Stuckenberg</i>	
Funktionale Schuldbegriffe	129
<i>Ulfried Neumann</i>	
Zeitstruktur und Normstruktur des strafrechtlichen Schuldprinzips . . .	143
<i>Alexander Aichele</i>	
Schuld: Miasmatische Eigenschaft oder Resultat erfolgreicher Zurechnung?	163
<i>Thomas Weigend</i>	
Schuldausgleich und Prävention: Können sie die Strafe begründen?	187

<i>Anna Coninx</i>	
Der blinde Fleck des zweispurigen Sanktionenrechts: Die freiheitsentziehenden Maßnahmen	199
<i>Marianne Johanna Lehmkuhl</i>	
Schuld im Unternehmensstrafrecht.	221
<i>Sabine Gless</i>	
Personalität und Schuld von KI-Systemen – What if?.	235
<i>Wolfgang Wohlers</i>	
Die „ePerson“: ein tauglicher Adressat strafrechtlicher Sanktionen? . . .	257
<i>Tatjana Hörnle</i>	
Überlegungen zu einer Re-Strukturierung der Verbrechenslehre: Verzicht auf Schuldvorwurf und Schuldsemantik, Fokussierung auf den Unrechtsvorwurf	279
Verzeichnis der Autoren	299